

Kemsthal-Blatt

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 90 Pf. frei ins Haus 1 Mt. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mt. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mt. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garmondzeile oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Nr. 23

Samstag den 11. Februar 1899.

60. Jahrgang.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Landwirtschaftliche Vereinsache!

Drejenigen Mitglieder, welche durch die Vermittlung der bestellten Einkaufskommission Malzkeimen und Chlilsalpeter beziehen wollen, werden aufgefordert ihre Bestellungen baldmöglichst an einen der nachgenannten Herren einzusenden:

Schultheiß **Kahler Segnach**,
Deconom **Fr. Pfähler Winnenden**.

Waiblingen, den 10. Febr. 1899.

Der Preis der Malzkeimen wird sich auf ungefähr 4 Mt. 25 Pf. der Centner ohne Sack, derjenige für Chlilsalpeter abgesetzt in Centnersäcker auf 8 Mt. 40 Pf. der Centner ab Bahnhof Waiblingen, Winnenden oder Enderzbach stellen.

Vereinsvorstand:
Oberamtmann Dr. Bertsch.

Bekanntmachung der K. Zentralstelle für die Landwirtschaft, betreffend die Vorschriften für die Beschränkung des Verkehrs mit Wurzelreben.

Da in den Kreisen der Weinbauer, Gärtner und sonstigen Interessenten vielfach noch Unkenntnis und Unsicherheit über die den Verkehr mit Wurzelreben beschränkenden gesetzlichen Bestimmungen herrscht, sehen wir uns veranlaßt, die Beteiligten mit Nachstehendem besonders auf die bezeichneten Vorschriften aufmerksam zu machen.

In Vollziehung des § 4 Abs. 1 des Reichsgesetzes, betreffend die Abwehr und Unterdrückung der Reblauskrankheit, vom 3. Juli 1883 sind in den Weinbaugebieten des Reichs alle Gemeinden, in welchen Weinbau betrieben wird, bestimmten Weinbaubezirken zugeteilt worden, und zwar umfaßt:

der erste württembergische Weinbaubezirk die Oberämter Ravensburg und Tettnang;

der zweite württembergische Weinbaubezirk das Oberamt Mergentheim mit Ausschluß der Gemeindegemarkung Nengerthausen, ferner die zum Oberamt Gerabronn gehörigen Gemeindegemarkungen Oberstetten, Niederstetten und Wildenthierbach;

der dritte württembergische Weinbaubezirk die Oberämter Rottenburg, Tübingen, Herrenberg, Reutlingen, Urach, Nürtingen, Kirchheim, Eßlingen, Cannstatt, Waiblingen, Schorndorf, Welzheim, Backnang, Marbach, Ludwigsburg, Stuttgart Stadt, Stuttgart Amt, Leonberg, Galw, Neuenbürg, Waiblingen, Maulbronn, Brackenheim, Besigheim, Heilbronn, Neckarsulm, Weinsberg, Oehringen, Hall, Künzelsau, sowie die Gemeindegemarkungen Bächlingen und Langenburg, Oberamts Gerabronn, und die Gemeindegemarkung Nengerthausen, Oberamts Mergentheim.

Stuttgart, den 2. Februar 1899.

Nach Absatz 2 des § 4 des zitierten Reichsgesetzes ist nun die Versendung und Einführung bewurzelter Reben in einen Weinbaubezirk untersagt. Hiernach darf weder zwischen den württembergischen Weinbaubezirken untereinander, noch zwischen diesen und nichtwürttembergischen Weinbaubezirken ein Verkehr mit Wurzelreben stattfinden.

Innerhalb des einzelnen Weinbaubezirks ist der Verkehr mit bewurzelter Reben aus Rebschulen verboten, in welchen andere als in diesem Bezirk übliche Rebsorten gezogen werden oder innerhalb der letzten drei Jahre gezogen worden sind.

Zu widerhandlungen gegen diese Vorschriften werden mit Geldstrafen bis zu 150 Mt. oder mit Haft bestraft.

Die Mitglieder der zum Reblausüberwachungsdiensft bestellten Ortskommissionen, die mit der Aufsichtsführung über die letzteren betrauten Bezirksobmänner, die Landes-Aufsichtskommissäre und die Landwirtschafts-Inspektoren, sowie die Orts- und Bezirkspolizeibehörden werden auf ihre Obliegenheit, die Einhaltung dieser Vorschriften zu überwachen, hiemit besonders hingewiesen.

Uebrigens können nach § 4 Abs. 3 des Reichsgesetzes bezüglich des Verkehrs mit bewurzelter Reben Ausnahmen zu Gunsten desjenigen gestattet werden, welcher Nebenpflanzungen in benachbarten Weinbaubezirken besitzt. Gesuche um solche Vergünstigungen sind bei dem Oberamt einzureichen und von letzterem nach vorgängiger Instruierung und Genehmigung des zuständigen Aufsichtskommissärs dem Ministerium des Innern zur Entschliebung vorzulegen.

v. D w.

Oberamt Schorndorf.

Strassensperre.

Wegen Correction der Straße zwischen der Kemsbrücke und dem Ortseingang zu Winterbach, ist die von der Staatsstraße nach Winterbach führende Straße vom 13. d. Mts. ab auf etwa 3 Wochen für Fuhrwerke gesperrt; diese haben den Weg über Weller zu nehmen.

Schorndorf, den 9. Febr. 1899.

K. Oberamt:
Reblüchner.

An die Schultheißenämter!

Zur Vorbereitung der Organisation der künftigen Grundbuchämter bedarf das K. Justizministerium einer Uebersicht über die in den einzelnen Gemeinden des Landes in den Kalenderjahren 1896, 1897 und 1898 in das Kaufbuch eingetragenen Kauf- und Tausch-Verträge. Den Schultheißenämtern werden zu diesem Zwecke in den nächsten Tagen die nötigen Formulare zugehen, an deren Hand die Uebersichten in thunl. Maße zu fertigen sind.

Dieselben sind zu Vermeidung von Verzögerungen so genau als möglich herzustellen und **hierher** einzusenden.

Waiblingen, 9. Februar 1899.

K. Amtsgericht:
Oberamtsrichter Bez.

Lieferung von Sandsteinplatten.

Zur Herstellung von 23 Güterbrücken über den rechtsseitigen Graben der Staatsstraße Nr. 21 Waiblingen-Winnenden von km. 0,9 bis 2,3 der Markung Waiblingen sind **65 lfd. m. 18-20 cm. starke Dedel** aus gesunden, wetterfesten Sandsteinen von je 1 m. Breite erforderlich. Die Platten allseitig im Winkel bearbeitet und rauf aufgespitzt sind franco auf die einzelnen Verwendungsstellen zu liefern.

Die Liebhaber zu dieser Lieferung werden nun gebeten, ihre schriftlichen Angebote bis kommenden

Dienstag den 14. Februar d. J.

an die unterzeichnete Stelle portofrei einzusenden.

Ludwigsburg, den 8. Februar 1899.

K. Straßenbauinspektion:
Neuffer.

Hiezu ein zweites Blatt und Ghibellinia Nr. 7.

Wiederholter und letzter Haus- und Güterverkauf.



Mit **Gottfried Bubeck**, Bauers Ehefrau hier bringt am nächsten **Montag den 13. d. Mts. vormittags 11 Uhr** auf dem hiesigen Rathhaus im III. und letzten öffentlichen Aufsteich zum Verkauf:

- 5/8 an Gebäude No. 466 3 ar 14 qm Wohnhaus und Scheuer auf der Fuggerei,
 - 15 ar 41 qm Acker und Weg im mittleren Grund,
 - 15 ar — Acker und Weg im unteren Feld,
 - 8 ar 78 qm Acker und Weg im kleinen oberen Feld,
 - 11 ar 32 qm Weinberg im Bostinger.
- Hiezu werden Kaufsüßhaber eingeladen.
Den 6. Febr. 1899. Stadtschultheiß
Nöcker.

Oberamtsstadt Waiblingen.

Bergebung von Bauarbeiten.

I. Bei Verlängerung der Wasserleitung in der Stuttgarterstraße sind folgende Arbeiten im Submissionsweg zu vergeben.

- 1) Grabarbeit im Betrag von 66.50 M.
- 2) Maurerarbeit im Betrag von 107.20 M.
- 3) Gußeiserne Rohrleitung 100 m/m lichte Weite im Betrag von 501.50 M.

II. Bei Durchführung der Blumenstraße, von der alten Bahnhofstraße bis Stuttgarterstraße, fallen nachstehende Arbeiten und Materiallieferung an.

- 1) Maurer- und Zementtrottoirarbeiten im Betrag von 1477.10 M.
- 2) Lieferung von Fußweg Kies im Betrag von 209.— M.

Kostenvoranschläge und Bedingungen liegen beim unterzeichneten Amt auf und sind Angebote auf diese Arbeiten längstens bis

Freitag, den 17. Februar ds. Js.

bei der Stadtpflege einzureichen.

Den 9. Febr. 1899. Stadtbauamt Waiblingen:
Bayer.

Gollenhof Gmd. Weiler zum Stein,

D./N. Marbach.

Christian Schrempfs Wwe. vom Gollenhof bringt wegen Verkauf ihres Hofguts an folgenden Tagen von je **morgens 8 1/2 Uhr** an gegen Barzahlung zum Verkauf:

Montag den 13. Februar d. J.

6 Pferde,

- 1 12jähriger Braunwallach,
- 1 10 " "
- 1 5 " Fuchswallach,
- 1 3 " "
- 1 10jährige trächttige Fuchsstute,
- 1 2jähriger Fuchs-Hengst.

23 Stück Rindvieh,

7 Kühe, teils trächttig, teils neumelkend, 8 Rinder, worunter fühlbar trächttige, 8 Stück Schmalvieh, ferner 1 Mutter Schwein mit Jungen und 2 Läufer, 1 Mutterschaf mit 2 Jungen und 1 Jährling.

Nachmittags Fuhr- und Reitgeschirr,

5 angemachte Wagen, worunter 1 Latrinewagen, 1 Bernerwägel mit Federn, 1 Spazierschlitten mit Rollgeschirr, 5 Pflüge, darunter Doppelschar, Felg- u. Häufelpflug, 2 eiserne Eggen, sämtliches Pferde- und Reitgeschirr, 1 Sattel und 1 Paar Chaisengeschirre, 1 Ruzmühle, 1 Schrotmühle 1 Obstmühle und Presse, 1 Dingelmaschine, 1 Angersmühle.

Dienstag den 14. Februar

Schreintwerk, Faß- und Bandgeschirr, 30 Eimer Faß, 12 Eimer Most, Feld- und Handgeschirr und Allgemeiner Hausrat.

130 Zentner Dinkel,	200 Zentner Heu,
80 " Haber,	250 " Dehmb,
10 " Weizen,	400 " Stroh,
10 " Roggen,	400 " Angersfen.
4 " Erbsen,	50 " Kartoffel,
3 " Taubenfutter,	

10 Bienenböcker in 3 Kästen.

Süßhaber werden eingeladen.

Den 6. Februar 1899.

Schultheiß
Pfahler.

Waiblingen.

Gold- & Silberwaren.

Silb. Bestecke
Alfenide-Bestecke
et. et.

Größte Auswahl in Neuheiten.

Gustav Bareiss d. d. Kelter.

NB. Reparaturen sämtlicher in mein Fach einschlagender Artikel werden billigst und solid ausgeführt.

Christlicher Verein Junger Männer in Waiblingen.

Vorführung von Lichtbildern

in der großen Kirche am Sonntag den 12. Febr.

Erste Vorführung: für Kinder 5 1/2 Uhr, (nicht 4 1/2 Uhr wie im Freitagblatt angegeben.)

Zweite Vorführung: für Erwachsene 7 1/2 Uhr.

Eintrittsgeld: } für Kinder nicht unter 5 Pfg.,
 } für Erwachsene nicht unter 10 Pfg.

Jedermann aus Stadt und Land freundlich eingeladen.

Ueber das Programm s. hinten den Artikel.

Der Ausschuss.

Sterbefasse-Verein Waiblingen.

Nächsten

Montag den 13. Februar
Abends 8 Uhr

wird die jährl.

Generalversammlung

im Lokal bei G. Sölder z. Traube abgehalten.

Tagesordnung:

- Rechnschaftsbericht.
- Neuwahl des Vorstandes und Ausschusses
- Vollzähliges Erscheinen erwartet

Der Ausschuss.

Turnverein Waiblingen.

Das diesjährige

Fastnachtskränzchen

findet am

Montag 13. Februar

von Abends 8 Uhr an,

im „Adlersaale“ statt. Beliebige Maskierung ist erwünscht.

Die verehrl. Mitglieder mit ihren Angehörigen werden hiezu aufs freundlichste eingeladen. Sämtliche

Teilnehmer werden jedoch gebeten Maskenabzeichen anzulegen und sind solche bei Buchbinder **M. Schäfer**, sowie Abends im „Adlersaale“, zu haben.

Nichtmitglieder haben keinen Zutritt.

Der Ausschuss.

NB. Diejenigen Mitglieder, oder deren Angehörigen, welche sich maskieren, werden nochmals gebeten, behufs Kontrolle, sich vorher Eintrittskarten zu lösen, welche bei Schriftführer **Gustav Dentler** und bei Kassier **Karl Rielmeyer** unentgeltlich abgegeben werden.

Waiblingen.

450 Mark

sucht gegen Gütersicherheit sogleich aufzunehmen.

Wer? sagt die Redaktion.



Ein bereits noch neues

Federwaage

mit Langfuß hat zu verkaufen
Karl Ott in Steineinach.

Eheringe

Gestempelt. Größte Auswahl
billigste Preise. Garantie.

Carl Kurtz

Goldarbeiter

jetzt Eberhardstrasse 65

gegenüber dem Petersburger Hof.

STUTTGART

Waiblingen.

Vergnügungs-Verein „Gemütlichkeit.“

S a m s t a g den 11. Februar Abends 8 Uhr 65 Minuten

Grosser Maskenball



im Gasthaus zum Anker!!! mit sensationellen Aufführungen!!!
Saaleröffnung abends 8 Uhr.

11 Uhr 33 große Preisverteilung an die schönsten und originellsten Masken.
P. S. Eintrittskarten für Nichtmitglieder sind zu haben bei den Herren:
Fr. Häußler, Th. Schreiber, Friseur und Karl Westhäuser, Beinsteinertor,
Herren 50 Pfg., 1 Dame frei, jede weitere Dame 30 Pfg. Mitglieder können gegen
Vorzeigung ihrer Mitglieds-Karte Eintrittskarten nur bei Herrn Häußler Gasthaus
zur „Traube“ abholen, welche an der Kasse vorgezeigt werden müssen.

Sonntag den ganzen Tag allgemeine große A. . . Ausstellung
im Gasthaus z. Traube. Eintritt frei.

J. A. das Comité.



Waiblingen.
Bestes Gutes Schweineschmalz à 40 Pf. p. Pfd.
„ „ „ „ à 46 Pf. p. Pfd.

Margarine,
bester Ersatz für Rindschmalz à 80 Pf.
Linsen, Erbsen, Bohnen
sowie sämtliche Spezerei-Artikel in
stets frischer Waare empfiehlt
Fr. Spieß.

Waiblingen.
Einladung.
Sämtliche im Jahr 1869
Geborene versammeln sich am
Sonntag Nachmittag 3 Uhr
zu einer Besprechung bei
Häusermann, Metzger.

Waiblingen.
Am letzten Sonntag ging ein
Granatarmband
verloren. Gegen Belohnung abzu-
geben bei
Bötkin Lehre.

Waiblingen.
**Gold- & Silberwaaren-
Ausverkauf.**
Da ich nur noch bis Ende
März hier bin, so verkaufe ich
mein Waarenlager mit 10%
Rabatt.
Nadelketten etc. gebe ich zum
Fabrikpreis ab.

Cheringe
sind so lange ich noch hier bin
mit 10% Rabatt zu haben.
Gravierer gratis.
M. Armand
a. d. Bahnhofstraße.
J. Eppinger Fournierhandlung.
Stuttgart
Digastraße 13 und 18.

Waiblingen.
**Altes Zinn, Zink,
Blei, Kupfer,
Messing**
kauft und nimmt in Tausch entgegen
Christian Dantel
vormals Burger.
Reparaturen und Verzinnen
billigt. Der Obige.

Dienstag 14. Februar
von 7 Uhr an
**karnevalistische
Tanzunterhaltung**
im Ankersaal wozu ich meine Schüler
auch frühere sowie Bekannte freund-
lich einlade.
Tanzlehrer Elsässer.

Waiblingen.
Eine freundliche
Wohnung
hat bis Georgii zu vermieten.
Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.
Eine
Wohnung
samt Zugehör, sowie ein heizbares
Zimmer mit Holzplatz hat bis
Georgii zu vermieten.
Chr. Holzwarth im Mühlweg.

Waiblingen.
Eine kleine
Wohnung
hat zu vermieten.
Zu erfragen bei der Redaktion.

Eine hübsche
Wohnung
von 3 Zimmern mit Wasserleitung
und Gemüsegartenanteil in unmittel-
barer Nähe der Seidenfabrik ist auf
Georgii zu vermieten.
Näheres **Stuttgart**
Augustenstr. 29 II.

Waiblingen.
Ein möbliertes
Zimmer
hat zu vermieten.
Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.
Zugelaufen
ein junger, schwarz und brauner
Schnauzer abzuholen gegen Futter-
geld und Einrückungsgebühr.
Fr. Bader
Frohnackerstraße.

Waiblingen.
Im vorderen kleinen Feld hat 1/2
Morgen
Acker
zu verkaufen oder zu verpachten.
Wer? sagt die Redaktion.

Schuhfabrik Leonberg
E. Schmalzried.
Meine als gut und billig
bekannt
Schuhwaren
sind in Waiblingen nur bei
Carl Nielmeyer
nächst der Remsbrücke zu haben.
Eingang auch vom Mauer-
gang. Reparaturen schnell und
billig.

Schmalz-Offert.

Wilcox Schmalz
bei 1 Pfund . . . 40 S
„ 5 Pfund . . . 39 „
„ 10 Pfund . . . 38 „

Feinstes Schweineschmalz,
garantiert rein ohne jede fremde
Beimischung,
von **Armour & Co.,**
in **Chicago,**

bei 1 Pfund . . . 45 S
„ 5 Pfund . . . 43 „

Deutsches Schweineschmalz
in Eimern von 11 Pfd.
Bruttogewicht M. 4.50 Inhalt
Netto 10 Pfund in Eimer von
21 1/2 Pfund Bruttogewicht
M. 8.80 Inhalt Netto 20 Pfd.

Zwetschgen
feinste süße fleischige Ware
p. Pfund 17 S bei größerer
Abnahme billiger empfiehlt
Gottlob Weisk.

Waiblingen.
**Maiblumen, Nelken, Ver-
gihweinnicht** sowie andere
Blumen empfiehlt, lose oder
gebunden.
E. Münz, Handelsgärtner.

Waiblingen.
Ausgegangene **Haare** lauft fort-
während **Gg. Ege, Friseur.**
Rep.: an Uhren, Gold &



Silberwaren billigt.

Waiblingen.
Zöpfe
werden gemacht à 1 M., fertige
Zöpfe v. 2 M. 50 an. Reparaturen
und Färben aller Haararbeiten aufs
Beste in kürzester Zeit
Th. Schreiber, Friseur b. Adler.

Vertreter gesucht.
Für jeden Ort ein Alleinverkäufer.
Kein Laden, kein Betriebskapital.
Erfind. so hochwichtig für allgem.
Sicherheit, daß gesetzl. zwangsw.
Einführ. zu empfehl. Sehr hoch.
Verdienst. Offert. an **A. L. Vethe,**
Barmen Nr. 12.

Zu haben
in den meisten Colonialwaren, Drogen-
und Seifen-Handlungen.

Dr. Thompson's Seifenpulver



ist das beste und im Gebrauch billigste
und bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen
„D. Thompson“
und die Schutzmarke „Schwan“.
Niederlagen in Waiblingen bei:
**Gust. Bezner Ww., Wilh
Eisele, Gottl. Fezel, Karl
Klent, Adolf Kübler, D. Rein-
hardt-Vollmer, Jacob Scheffel,
Wilh. Willinger, Seifenf.**

**Reuch- u. Krampf-
husten,** sowie **chronische Ra-
tarthe,** finden rasche Besserung durch
**Dr. Lindenmeyer's Salus Bon-
bons.** (Bestandteile: 10% Alum-
saff 90% reinst. Zucker.) Zu haben
in Bunteln à 25 u. 50 Pfg., sowie
in Schachteln à 1 M. bei: **Apoth.
Th. Marggraff in Waiblingen und
Fellbach.**

Stuttgart.
Wasser-Waagen
fertigl. reparirt unter Garantie
F. Mollenkopf, Thorstr. 10

Gegen **Husten und Heiser-
keit** verlangen Sie nur **C. F.
Klepp's ächte**
Hustenbonbons.
Zu haben in Paqueten à 10, 20
und 25 Pfg. bei **C. F. Klepp** in
Großheppach, sowie in den meisten
Läden der Umgegend.

Beinstein.
Circa 50 Zentner
Heu und Oehmd
hat zu verkaufen
Carl Krauter.

Waiblingen. Haus- mit Bäckerei-Verkauf.



Unterzeichneter setzt seine Bäckerei wegen andauern-
der Krankheit dem Verkaufe aus.

Liebhaber können es täglich einsehen und einen
Kauf mit mir abschließen.

Wilh. Walz,
Bäcker.

Württemberg.

Waiblingen, 10. Febr. In einer gestrigen Sitzung der hies. Collegien wurde der Bau eines Volksschulgebäudes beschlossen und die baldige Verwirklichung des Baues ins Auge gefaßt. Mit diesem löblichen Beschlusse der bürgerl. Collegien ist einem längst gehegten dringenden Bedürfnisse abgeholfen und für die Schüler ein menschenwürdiger Aufenthalt in Aussicht gestellt. Es gebührt daher den bürgerl. Collegien Waiblingen für diesen humanen und thatkräftigen Beschluß volle Anerkennung.

Waiblingen, 7. Febr. [Viehmarkt.] Zufuhr 206 Paar Ochsen und Stiere, 310 Rühе und Kalbeln und 108 Stück Schmalvieh, ferner 210 Milchschweine und 120 Läuferchweine. Melk und Fettvieh war gesucht und fand raschen Absatz, da viele Händler am Platze waren, im Uebrigen war jedoch der Handel auf dem Viehmarkt etwas gedrückt. Der höchste Preis für 1 Paar Ochsen betrug 1050 Mk., für Rühе und Kalbeln wurden 190—425 Mk. per Stück und für Schmalvieh 90 bis 200 Mk. per Stück bezahlt. Der Verkauf auf dem Schweinemarkt war ein lebhafter. Preise: 1 Paar Milchschweine 30—40 Mk. und Läuferchweine 25—50 Mk. per Stück.

Canstatt, 8. Februar. (Besitzwechsel.) Dieser Tage ging die Wirtschaft z. „Goldenen Kanone“ in der äußeren Karlstraße um den hohen Preis von 100 000 Mk. in den Besitz eines Herrn Berger aus Nagold über, der sie heute übernimmt. Die Wirtschaft ist wegen ihrer Lage in unmittelbarer Nähe des Wafens namentlich den Volksfestbesuchern gut bekannt.

Esslingen, 8. Febr. Den eifrigsten Bemühungen der hies. Landjägermannschaft ist es gelungen, den Dieb, der Samstag au! Sonntag in dem Fr. Schumann'schen Ladengeschäft eingebrochen und dort ca. 150 Mark gestohlen hat, in der Person eines 14—15 J. alten Burschen von hier festzunehmen. Der junge Dieb gestand auch einen vor kurzer Zeit in einer hies. Wirtschaft, im Betrag von über 600 Mk. ausgeführten Diebstahl zu. In Schramberg, wo er sich nach dem letzten Diebstahl hinwandte, machte er sich durch große Gelbtausgaben verdächtig. Von der gestohlenen Summe konnten ca. 100 Mk. beigebracht werden.

Tübingen, 8. Febr. Bei der heutigen Landtags-Erstaahlwahl erhielt Kaufmann Gunter (D.P.) 1035 und Rechtsanwalt Biesching (Volksp.) 970 Stimmen. Ersterer ist somit gewählt. Wahlberechtigte waren es 2402.

Tübingen, 10. Febr. (Bei der Landtagswahl) haben von 2402 Wahlberechtigten 2013 abgestimmt und zwar für Gunter (Deutsche Partei) 1036 und für Biesching (Volkspartei) 969, während 8 Stimmen zersplittert sind. Nach dem Bekanntwerden des Wahlergebnisses fand sich die Deutsche Partei sehr zahlreich im Gasthof z. Lamm ein. Das Wahlergebnis wurde mit großem Jubel aufgenommen. In zahlreichen Ansprachen wurde der Erfolg der Wahl gefeiert. Der Abg. Gunter wurde mit lebhafter Freude von der Versammlung empfangen. Zahlreiche Beglückwünschungen liefen bald ein.

Badnang, 8. Febr. (Ein netter Bruder. Besitzwechsel.) Einem Schreinerarbeiter aus Großaspach, der hier in Stellung ist, wurde von seinem stellenlosen Bruder sein Sparkastenbüchlein aus einem verschlossenen Koffer entwendet. Ein Sattler aus Stuttgart erhob nun, von dem Dieb beauftragt, auf der Oberamtsparlatte 125 Mk. Als er eiliche Tage darauf den Rest erheben wollte, wurde er sofort verhaftet, denn der Bestohlene hatte das Fehlen seines Einlagebuchs bemerkt und Anzeige erstattet. Der wackere Bruder entging dem Schicksal, das seinen Helfers- helfer traf, indem er entloh, als die Polizei sich ihm näherte. — Der Verkauf von Wirtschaften scheint seinen Fortgang zu nehmen. Die Wirtschaft samt Geschäft des Metzgers Sorg gingen an einen Sulzbacher Herren über. Es ist dies die 6. Wirtschaft, die innerhalb 1/4 Jahr verkauft wurde.

Ausland.

Paris, 8. Febr. In den Kammer-Couloirs wird die Verwerfung der Kassationshofs-Vorlage auch im Kammer-Plenum als sicher bezeichnet, sodas die Minister-Krisis unvermeidlich erscheint. Der Senat ist absolut entschlossen, die Vorlage zurückzuweisen. Im Justizpalast wird versichert, die Strafkammer des Kassationshofes besitze Briefe Esterhazy's, welche seine Schuld beweisen.

Paris, 8. Febr. Aus Cayenne wird gemeldet, ein dorthin beordeter Dampfer sei zur Abfahrt bereit. Man vermutet, das Dreh- fasz sich mit demselben nach Frankreich einschiffen wird. Die Post- und Telegraphen-Verwaltung weigert sich, chiffrierte Depeschen nach Frank- reich abgehen zu lassen.

Paris, 8. Febr. Auf den Schießständen in Anières wurde gestern ein Panzerküras geprüft, der in der Hauptsache aus einer 6—7 mm starken Platte von einem neuen Metall besteht. Das Gewicht dieses Harnischs beträgt ungefähr 3 1/2 Kg. Das Ergebnis war ein gutes. Die Kugeln des neuen Mausergewehrs durchschlugen auf 40 m die Platte

nicht. Auch ein anderer Harnisch, der nur 2,800 kg wiegt, bestand die Probe. Nun fragt sich, ob die Soldaten, die ohnehin schon genügend be- lastet sind, eine weitere Belastung in der erwähnten Höhe vertragen können.

London, 9. Febr. Die englische Regierung hat beschlossen, für den Nord des Paters Viktorin, der von Chinesen zerstückelt und bei lebendigem Leibe verbrannt wurde, von der Chinesischen Regierung Genug- thung und bedeutenden Schadenersatz sowie Bestrafung der Schuldigen zu verlangen.

New-York, 10. Febr. Einer Meldung aus Washington zufolge hat General Otis telegraphirt, er habe General Miller angewiesen, die Forderung zu stellen, das Stadt und Fort von Flo-Flo bis Freitag zu räumen seien, und das Bombardement zu beginnen, falls die Forderung abgelehnt würde.

Washington, 10. Febr. Seit dem 4. ds. verloren die Amerikaner an Toten 3 Offiziere und 56 Mann, an Verwundeten 8 Offiziere und 199 Mann.

Aus Manila wird vom letzten Dienstag gemeldet: Die Amerikaner beherrschen die Lage vollständig in einem Radius von 9 engl. Meilen von Manila. Ihre Linien erstrecken sich von Malabon im Norden bis Baranagua im Süden, über 25 engl. Meilen. Die Hauptmacht des Feindes ist in vollem Rückzuge. Von den Orden von eingeborenen Truppen, die anfangs gegen die Amerikaner aufgeboden wurden, ist ein Drittel kampfunfähig geworden, während der Rest sich in alle Richtungen zerstreut hat. Unter den Getödeten sind auch mehrere Frauenzimmer mit kurz geschorenen Haaren in Mannskleidern aufgefunden worden. In seiner Samstag-Ansprache erklärte Aguinaldo: „Ich befehle hiermit, das die freundschaftlichen Beziehungen zu den Amerikanern abgebrochen und dieselben als Feinde behandelt werden nach den Gesetzen des Krieges, das die gefangen genommenen Amerikaner als Kriegsgefangene behandelt werden und diese Proklamation den auswärtigen Konsuln und dem Kongress in Malolos mitgeteilt wird, damit der letztere wegen dieser Kriegserklärung die Verfassung aufhebt.“ Am Sonntag hat Aguinaldo dann eine weitere Proklamation herausgegeben, in der es heißt, die Philippiner hätten ohne Waffen gegen ihre alten Bedrücker gekämpft, jetzt würde Gott sie gegen ausländische Eindringlinge schirmen.

Waiblingen, 8. Febr. Der Christliche Verein Junger Männer in Waiblingen hat sich entschlossen, wiederum Lichtbilder vorzuführen. Es ist ihm zu diesem Zweck in gütiger Weise die große Kirche eingeräumt worden. Er wird diesmal Bilder aus dem Leben Jesu zur Darstellung bringen, eine andere Serie als im Dezember 1897, nämlich die Bilder von Professor Hoffmann, und zwar in folgender Reihenfolge:

- | | |
|--|--|
| 1) Die Verkündigung an Maria. | 18) Maria von Bethanien salbt Jesus die Füße |
| 2) Die Geburt zu Bethlehem. | 19) Das letzte Mahl. |
| 3) Anbetung der Weisen. | 20) Jesus im Garten Gethsemane. |
| 4) Die Flucht nach Aegypten. | 21) Jesus und die schlafenden Jünger. |
| 5) Jesus im Elternhause. | 22) Jesus vor Pilatus. |
| 6) Jesus unter den Schriftgelehrten. | 23) Jesus trägt sein Kreuz. |
| 7) Jesus wird vom Teufel versucht. | 24) Jesus am Kreuz. |
| 8) Jesus und die Samariterin. | 25) Die Grablegung. |
| 9) Die Auferweckung des Jüng- lings zu Nain. | 26) Die Salbung im Grabe. |
| 10) Die Heilung der Kranken. | 27) Jesus erscheint der Maria Magdalena. |
| 11) Die Auferweckung des Töch- terleins des Jatur. | 28) Der Gang nach Emmaus. |
| 12) Die Bergpredigt. | 29) Die Himmelfahrt. |
| 13) Kommet her zu mir, alle. | 30) Siehe ich stehe vor der Thür und klopfе an. |
| 14) Jesus und die große Sünderin. | 31) Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen da bin ich mitten unter ihnen. |
| 15) Jesus reinigt den Tempel. | |
| 16) Jesus bei Maria und Martha. | |
| 17) Jesus segnet die Kinder. | |

Die Vorführung dieser Bilder werden Ansprachen, Gesänge und Posannenschöre umrahmen und begleiten. Möge diese Vorführung wieder- um Alt und Jung herbeilocken nicht bloß zur Unterhaltung sondern auch zu inniger Erbauung. f. Annonce.

Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, den 12. Februar. Estomihi.
Vorm. 1/2 10 Uhr Predigt: Stadtpfarrer Finckh.
Nachm. 2 Uhr Predigt: Vikar Knette.

Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 12. Februar 1899. Vorm 9 1/2 Uhr.

Die Gottesdienste

der Blischöfl. Methodistenkirche finden statt:
Sonntag Vorm: 9 1/2 Uhr, Nachm: 2 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr

Dr. R. Schiffmann's
Asthma-Pulver

Bestandteile: 34,90% Salpeter, 51,10% süd-amerikanischer Stechapfel,
14% riechender Kugelkolben.

**ist jetzt in den meisten Apotheken
Deutschlands zu haben.**

Eine kleine Schrift über Asthma, welche Zeugnisse über den ausser-
ordentlichen Erfolg dieses Pulvers enthält, ist durch R. Schiffmann,
Berlin B., Leipzigerstr. 26, unentgeltlich zu beziehen.